

B E S C H L U S S

aus der 9. Sitzung des Ausschusses für Sport und Freizeit

vom Dienstag, den 07.03.2017 um 18:00 Uhr

im Ratssaal, Neues Rathaus, 1. Obergeschoss.

10. Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen:

Herr Erster Beigeordneter Ohrndorf gibt einen Sachstand bezüglich der Sanierung des Gartenhallenbades. Das zweistufige VGV-Wettbewerbsverfahren werde in der 11. Kalenderwoche veröffentlicht. In der ersten Stufe können sich Architekten bewerben; die Auswahl des mit der Maßnahme zu beauftragenden Architekten findet in der zweiten Stufe statt. Die Verwaltung habe zusätzlich – dies ist im Rahmen des VGV-Verfahrens möglich - von den Bewerbern Ideenskizzen für den Eingangsbereich angefordert. Parallel werde ein VGV-Verfahren für die Planungsleistung Technische Gebäudeausstattung -TGA- durchgeführt.

Des Weiteren informiert er darüber, dass das Bauvorhaben „Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf dem Sportplatz Kronenweg“ gut angelaufen sei. Das Submissionsergebnis lag mit rund 200.000 € weit unter der Kostenschätzung; ein weiteres positives Ergebnis konnte bei der LED-Beleuchtung erzielt werden; lediglich der Zaunbauer war etwas teurer. Zurzeit werden Rigolen, Schächte und die Drainage hergestellt. Der Bauzeitenplan sieht vor, dass die Maßnahme Ende September beendet ist; bis jetzt konnte der Zeitplan eingehalten werden. Verzögerungen könnten sich durch den Einbau der dynamischen Tragschicht ergeben, da dieser nur bei trockener Witterung erfolgen dürfe.

Herr Albert teilt mit, dass das Gartenhallenbad in der Zeit vom 10.04. bis 28.05.2017 geschlossen wird, damit die zur Aufrechterhaltung des Badebetriebes für ein Jahr notwendigen Kompensationsmaßnahmen durchgeführt werden können. Den Vereinen werde in den Osterferien das Schulbad angeboten.

Herr Albert gibt folgende Termine bekannt:

02.04.	Kronenbuschhalle Taekwondo	Aslan Taekwondo e.V.	Bezirksmeisterschaft
06.+07.05. 17 der	Ulrike-Meyfarth-Stadion	TuS Wesseling e.V.	Regiokreismeisterschaft Jahrgänge U14,16,18, 20
11.06. der	Aula Gartenstraße	TuS Wesseling e.V.	Aufführung des Tanztheaters Tanzabteilung
16.06.	Kronenbuschhalle	Boxring Wesseling e.V.	25. Wesseling-Cup
02.07.	Alfons-Müller-Platz		Stadtfest

Herr Triebkorn, Vorsitzender des Stadtsportverbandes (SSV), äußert sein Befremden und seine Enttäuschung über die Vorgehensweise der Verwaltung in Bezug auf die Sportentwicklungsplanung in Wesseling (SEP). Er schildert ausführlich die von ihm geleistete Vorarbeit zur Erstellung eines solchen Planes, mit der der Ausschuss den SSV am 01.11.2016 beauftragt habe. Diesen Auftrag habe er auch angenommen. In einem am 03.11.2016 vom Kölner-Stadtanzeiger veröffentlichten Bericht zu dem Thema sei der SSV jedoch mit keinem Wort erwähnt worden. Die Verwaltung habe ihm auf Rückfrage den Auftrag des Ausschusses bestätigt. Er habe darauf hin Grundlagenforschung betrieben, zahlreiche zeitaufwendige Recherchen durchgeführt und Gespräche mit Vertretern des Kreissportbundes, Landessportbundes sowie zahlreichen weiteren Institutionen geführt. Mit Unterstützung des Deutschen Sportbundes habe er eine Stuttgarter Firma ausfindig machen können, die auf Anfrage des SSV sogar Bereitschaft signalisiert habe, in der heutigen Sitzung über das Thema zu referieren. Aus einem Schreiben dieser Firma habe er erfahren, dass die Verwaltung bereits vor zwei Jahren Kontakt mit dieser Firma aufgenommen habe und über eine grundlegende Vorgehensweise im Rahmen einer Sportentwicklungsplanung informiert worden sei. Daraufhin habe er seine Bemühungen eingestellt.

Herr Albert erwidert, dass ihm kein Auftrag des Ausschusses für Sport und Freizeit oder der Verwaltung an den SSV hinsichtlich des Sportentwicklungsplans bekannt sei, der die Aktivitäten des Vorsitzenden des SSV im geschilderten Umfang als Grundlage haben könnte.

Anfragen:

Frau Meiers erkundigt sich nach dem Sachstand bezüglich der Anmietung neuer Räumlichkeiten für das Rettungsboot der DLRG Wesseling.

Herr Albert teilt mit, dass ihm diesbezüglich keine Informationen bekannt seien.